

RATGEBER



„**Rasche Hilfe in Notsituationen**“
... füreinander da sein im Dorf

✓ hier hilft die **Gemeindeverwaltung**:

BEDARF AN PFLEGEBEHELFFEN

(Rollstuhl / Krankenbett / Wechseldruckmatratze,...)

Die **Gemeinde** hat ein gewisses Kontingent an Pflegebehelfen angekauft und stellt diese gern schnell und unbürokratisch allen Patienten zur Verfügung. Bereits am Tag nach Ihrem Anruf wird Ihnen von unseren Bauhofmitarbeitern das erforderliche Hilfsmittel zugestellt. Sie unterschreiben den Ausfolgeschein und bezahlen quartalsweise mit Zahlschein. Im Monat der Zustellung fallen keine Kosten an.

Beispiele:	Rollstuhl	€	8,-- pro Monat
	Krankenbett ohne Matratze	€	10,-- pro Monat
	Gehhilfe	€	6,-- pro Monat
	Wechseldruckmatratze	€	25,-- pro Monat

ESSEN AUF RÄDERN

Dieses Angebot wird direkt von der **Gemeinde Nickelsdorf** organisiert. Die Gerichte werden abwechselnd von unseren Wirten gekocht und von Frau Traude Meixner älteren, hilfsbedürftigen oder verunfallten Personen zugestellt. Der Preis pro Tag für Suppe und Hauptspeise beträgt € 6,50. Die Zustellung erfolgt bereits einen Tag nach Anmeldung in der Gemeinde.

Sämtliche Anträge und Informationen über Pflegegeld, Förderungen, etc. erhalten Sie auf dem Gemeindeamt ebenso wie bei der **volkshilfe. & der Agentur Finster.**

Pflegepersonal für 24 Stunden Pflege

Ortsansässig gibt es Agenturen, die sich der Vermittlung von Pflegepersonal aus umliegenden Ländern angenommen haben. Am Gemeindeamt liegen die Adressen und Telefonnummern auf - auch hier erhalten Sie neutrale Auskünfte im Gemeindeamt.

In der Gemeinde ist es unser Anliegen, dass die Patienten durch die PflegerInnen gut betreut werden – wir schätzen ihre Arbeit, ihre Aufgabe und die Arbeitsleistung, die es ermöglicht, dass unsere Angehörigen zuhause betreut und versorgt werden.

Diesen PflegerInnen möchten wir die Möglichkeit geben, dass sie sich auch im Winter bevorzugt mit, aber auch ohne ihre Patienten zu einem Erfahrungsaustausch treffen und plaudern können. Die Volkshilfe wird hier auch kurze Vorträge in jeweiliger Landessprache für die PflegerInnen anbieten und klarerweise können vor Ort auch „Pflegefragen“ an Alexandra Ritter gerichtet werden. Den nächsten Termin erfragen Sie bitte im Gemeindeamt.

Betreubares Wohnen

2018 ist das Wohnprojekt „Betreubares Wohnen“ gemeinsam mit der OSG und der Volkshilfe in der Oberen Hauptstraße 1 geplant.

Der genaue Bedarf und der Umfang der Betreuungsplanung werden von der Gemeinde aufgrund der Bedürfnisse unserer Bevölkerung umgesetzt.

Wer grundsätzliches Interesse an dieser Wohnform hat, kann sich bereits am Gemeindeamt bei Ina Sattler melden. Wir versuchen ihren Bedarf, ihre Wünsche miteinzuarbeiten.

Ärztliche Versorgung - Dr. Adele Schmidt Tel. Nr. 02146-2323

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag	07:30 – 11:30 Uhr
Montag und Freitag	16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag Vertretung Dr. Achleitner Zurndorf	

✓ In diesem Bereich ist die **volkshilfe**.für sie da:

MOBILE HAUSKRANKENPFLEGE

2 x pro Jahr bietet die Volkshilfe für Interessierte flexible, kostenlose Beratungsgespräche vor Ort, die nicht an einen Vertrag oder an eine Betreuung gebunden sind. Die Volkshilfe leistet einen Beitrag für ältere / verunfallte / hilfsbedürftige Personen, die Hilfestellung annehmen möchten. Der Einsatz des bestens ausgebildeten Pflegepersonals richtet sich nach dem Bedarf des Patienten, von regelmäßigen Besuchen bis zur stundenweise Übernahme der Betreuung durch mobile Hauskrankenpflegerinnen um Patienten und Angehörigen die Sicherheit zu geben in der gewohnten Umgebung bestens versorgt zu sein.

Ein kostenloser Erstbesuch der Volkshilfe zur Feststellung des Bedarfs ist oft für Angehörige und Betroffene sinnvoll. Auch mögliche anfallende Kosten können hier besprochen werden.

Was benötige ich?

- stundenweise Hilfestellung der Volkshilfe oder
- 24 Stunden Pflege mit Nickelsdorfer Agenturen/anderen Agenturen/ im Privatbereich

Nutzen Sie diese Möglichkeit auch in den Fällen, wo sie sich nicht sicher sind, ob ihr Angehöriger Pflege / Hilfestellung benötigt, als eine Art Vorsorgemaßnahme.

NACH KRANKENHAUSAUFENTHALTEN

Durch diesen Dienst der Volkshilfe entfallen oft mühsame Fahrten und Wartezeiten. Die Nachversorgung, oft auch Wundversorgung wird von einer Diplomkrankenschwester in vertrauter und angenehmer Atmosphäre zuhause durchgeführt. Bei der Wundversorgung fallen keine Kosten an.

Demenzbetreuung / Wundpflege / Palliativpflege / Behandlung von Pflegegeldanträgen / Sozialserviceanträge für Förderungen

Neuerungen zum **WOCHENENDDIENST** unserer Ärzte laut Ärztekammer:

Aufgrund überlanger Dienstzeiten für praktische Ärzte gibt es laut Ärztekammer seit 6.1.2018 an den Wochenenden Ruhezeiten von 21:00 - 07:00 Uhr. Dies betrifft auch unser „Ärzterad“. Sie wählen am Wochenende immer den Ärztenotruf 141 und erfahren welcher Arzt unseres Rayons (5 Ärzte von 7:00-21:00) Uhr Dienst hat. Dies gilt auch für Feiertage und die Nachtstunden.

Das grundsätzliche Dienstrad unserer Rayonsärzte für Notfälle von 17:00-07:00 Uhr lautet wie folgt

Dr. Adele Schmidt, Nickelsdorf	02146-2323	Montag
Dr. Klaus Derks, Gattendorf	02142-6658	Dienstag
Dr. Alois Lingitz, Kittsee	02143-2273	Mittwoch
Dr. Yvonne Stark-Ziegler, Pama	02142-5309	Donnerstag
Dr. Adolf Achleitner, Zurndorf	02147-20070	Freitag

Voraussichtlich ab 1.4.2018 tritt eine zusätzliche Neuerung in Kraft: Unter der Nummer 141 gibt es eine Auskunft über einen Arzt im Rayon, der unter der Woche in der Zeit von 17:00-22:00 Uhr in Akutfällen Hausbesuche macht.

Wichtig für Sie: Die Nummer 141 hilft immer!

Und bei Unfällen / Extremnotfällen zusätzlich Rettung unter 144 aktivieren.

Stand: Februar 2018

Zögern Sie nicht und holen Sie sich bei Bedarf in Notfällen die nötigen Informationen

- ➔ **Gemeindeamt** bei Ina Sattler 02146-2201 DW 11
- ➔ **Volkshilfe** bei Alexandra Ritter 0676 – 88350222
- ➔ **Nickelsdorfer Agenturen**, dzt .aktiv: Izabela Finster 0650-6464136

Wir helfen Ihnen gerne!

Wichtige Telefonnummern:

Ärztenotdienst	141
Apotheke Hausapotheke Dr. Schmidt	02146-2323
Heideapotheke, Zurndorf	02147-22320
Krankentransporte	14844
Rettung	144



NICKELSDORF

link to the future

... füreinander da sein im Dorf